

Marcel Lampert

Den Ausschlag für meinen Berufswunsch als Jugendarbeiter, gab das Jahr Zivildienst, das ich in einer Drogentherapiestation machen durfte. Ich konnte dort das erste Mal mit Jugendlichen, aber auch Erwachsenen zusammenarbeiten und war fasziniert, dass Menschen, die mich eigentlich gar nicht kannten, so offen mit ihren Problemen zu mir kamen und ihre Geschichten erzählten. Das hat mich mit meinen zwanzig Jahren doch sehr überrascht, um nicht zu sagen regelrecht umgehauen.

Von da an war es um mich geschehen und ich wusste, dass ich unbedingt im sozialen Bereich, speziell der Jugendarbeit tätig sein möchte. Es hat aber dann doch fast zehn Jahre gedauert bis ich meinem Traum näher gekommen bin. Da ich in meiner früheren Tätigkeit als Testingenieur schon des längeren nicht mehr glücklich war, hat ein Wink des Schicksals in Form einer guten Bekannten, mir erzählt, dass sie jemanden für eine Stelle als Jugendarbeiter in Eschen suchen. Nach einem Probear-

beiten durfte ich mich über eine Anstellung in meinem absoluten Traumjob freuen.

Meine Hauptaufgaben:

Meine beiden Kolleginnen und ich leiten viermal in der Woche den Jugendraum in Eschen/ Nendeln. Weiters veranstalten wir regelmässig Workshops und diverse Aktivitäten wie z.B. Konzertbesuche, Beach Parties usw. Wir sind auch in der Kinderarbeit aktiv und halten jeweils einmal im Monat unseren Kiddie Treff ab.

Meine Eindrücke von Liechtenstein:

Da ich in meinem früheren Job auch in Liechtenstein gearbeitet habe, kann man sagen das ich die Gepflogenheiten des Fürstentums doch sehr gut kenne. Da ich ja gebürtiger Österreicher bin und auch dort wohne, ist es am Anfang doch ein wenig schwer gewesen, mich mit dem Dialekt anzu-

freunden. Gott sei Dank haben sich ich den letzten Jahren viele Freundschaften entwickelt, so dass mir der Dialekt heute wie meine zweite Muttersprache vorkommt.

Für die Zukunft steht die Ausbildung als diplomierter Jugendarbeiter in Schlosshofen an und natürlich freue ich mich auf viele aufregende Stunden mit „meinen“ Jugendlichen, die ich an dieser Stelle ganz herzlich grüssen will.

WerbeverkäuferIn gesucht

Für den Insetateverkauf für das Jugendmagazin Flash suchen wir eine Werbeverkäuferin oder einen Werbeverkäufer auf Provisionsbasis.

Diese Aufgabe kann im Nebenamt ausgeführt werden. Zuverlässige und freundliche BewerberInnen (aus Liechtenstein und ab 18 Jahren) bewerben sich umgehend bei der Redaktion Flash.

Weitere Infos gibt es bei:

Flash - Redaktion, Spiegelstrasse 75, 9491 Ruggell
Telefon 076 329 33 93 - info@flash.li

